



Bei der Jahresabschlusssitzung des NABU-Kreisverbandes mit den Vertretern aller Ortsgruppen ehrte Kreisvorsitzender Heinz-Günther Schneider (rechts) den Frankenaauer NABU-Vorsitzenden Herbert Ruhwedel (links) und den Landwirt Hartmut Emde aus Schreufa.

Emde beweidet mit seiner Rinderherde rund elf Hektar NABU-Flächen zwischen Schreufa und Viernmünden. Das feuchte Grünland ist ein wertvolles Rastgebiet für Zugvögel.

Auf Initiative von Ruhwedel bekam die Fläche einen festen Weidezaun, der Wölfe abwehren soll. Er wurde außerdem für seine Verdienste bei der Renaturierung der Wohrateiche bei Haina gewürdigt. SF

*FOTO: FRANK SEUMER*

Quellenangabe: Frankenberger Allgemeine vom 30.12.2025, Seite 10